

BERICHT

über den

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2023

Bund Katholischer Unternehmer e.V.

Gemeinnütziger Verein

Georgstraße 18

50676 Köln

Dipl. Kfm Matthias Reichardt

Wirtschaftsprüfer

Steuerberater

Haberbitze 25

53229 Bonn

Inhaltsverzeichnis

Auftrag	2
Auftragsdurchführung	3
Rechtliche Verhältnisse	6
Steuerliche Verhältnisse	8
Buchführung	9
Jahresabschluss	9
Zusammenfassendes Ergebnis	10
Bescheinigung/Vermerk	11
Bilanz zum 31. Dezember 2023	12
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	14
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2023	16
Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	17
Anlage Kostenstellenauswertung	

Auftrag

Der Vorstand der

**Bund Katholischer Unternehmer e.V.,
Köln**

- nachfolgend auch kurz "BKU e. V." oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte mich, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 aus den mir zur Verfügung gestellten Unterlagen nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln und mir im Rahmen der Auftragsdurchführung durch geeignete Maßnahmen i.S. der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung (GoA) von der Ordnungsmäßigkeit der mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise zu überzeugen. Diesen Auftrag zur Erstellung mit umfassenden Beurteilungen habe ich von Ende April bis Ende Mai 2024 in in den Geschäftsräumen des Vereins und in meinen Büroräumen durchgeführt.

Mein Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Wirtschaftsprüfer.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der mich mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung des Auftraggebers, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art meines Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Vereinbarungsgemäß berichte ich in berufsüblicher Form im Sinne der *Verlautbarung des IDW zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S7)* über Umfang und Ergebnis meiner Tätigkeit.

Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei meiner Berichterstattung hierüber habe ich die einschlägigen Normen meiner Berufsordnung und meine Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 43 WPO).

Ich habe in meiner Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Dies waren insbesondere der IDW Standard: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S7) und die IDW Stellungnahme RS HFA 14 ("Rechnungslegung von Vereinen").

Im Rahmen des erteilten Auftrags habe ich die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand meines Auftrags.

Ich habe meinen Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Beim vorliegenden Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses mit umfassenden Beurteilungen der vorgelegten Unterlagen war es erforderlich, hinreichende Sicherheit über die Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen zu erlangen. Die Handlungen zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise waren daher so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil hierzu abgegeben werden kann.

Im Rahmen der Durchführung des vorliegenden Auftrags habe ich mich durch geeignete Maßnahmen i.S.d. die Abschlussprüfung betreffenden IDW Prüfungsstandards (IDW PS 200 ff) von der Ordnungsmäßigkeit der mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise überzeugt.

Umfang und Intensität der auf die Buchführung und Bestandsnachweise gerichteten Tätigkeiten im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses waren in Abhängigkeit von den zum Fehlerrisiko getroffenen Feststellungen zu bestimmen.

Ausgehend von meiner Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems habe ich bei der Wahl meiner weiteren Prüfungs- und Erstellungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit beachtet.

Soweit systematisch möglich, habe ich analytische Prüfungshandlungen in Form von Kennzahlenanalysen, Vergleichen von Vorjahreszahlen und Plausibilitätsbeurteilungen vorgenommen. Darüber hinaus habe ich Einzelfallbeurteilungen vorgenommen, in denen einzelne Geschäftsvorfälle anhand von Belegen

nachvollzogen und auf deren sachgerechte Verbuchung hin beurteilt wurden. Die Einzelfallprüfungen habe ich in Stichproben durch bewusste Auswahl durchgeführt.

Die Befragungen waren im Wesentlichen darauf ausgerichtet, die für die Auftragsdurchführung erforderlichen rechnungslegungsbezogenen internen Prozesse zu verstehen. Ferner wurden Befragungen zu Gremienbeschlüssen mit Bedeutung für den Jahresabschluss sowie zu den Ergebnissen der satzungsmäßigen Kassenprüfung durchgeführt.

Meine Prüfungshandlungen richteten sich auf die Beitragsforderungen und sonstigen Vermögensgegenstände, die liquiden Mittel, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Umsatzlöse, die Personalaufwendungen und die Ausgaben für Projekte.

Das Anlagevermögen wurde insbesondere hinsichtlich der Zu- und Abgänge beurteilt. Bei den Zugängen wurde vor allem die Zulässigkeit der Aktivierung und die vollständige Erfassung aller zu aktivierenden Kosten beurteilt. Darüber hinaus habe ich mich von der Richtigkeit der Abschreibungen überzeugt.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten wurden im Wesentlichen anhand der vorgelegten Saldenbestätigungen und Bankauszüge sowie Kassenbücher beurteilt.

Bei den Sonderposten aus Zuschüssen zur Finanzierung von Projekten habe ich die zutreffende Fortführung der Vorjahreswerte und die zutreffende Auflösung entsprechend den realisierten Projektaufwendungen beurteilt.

Die Inanspruchnahme und Auflösung bestehender Rückstellungen wurde kontrolliert. Meine Tätigkeit richtete sich auch auf die vollständige Erfassung aller wesentlichen, erkennbaren Risiken des Geschäftsbereichs des Auftraggebers.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden hauptsächlich auf die Abwicklung der Zahlungen überprüft sowie auf die vollständige und zutreffende Erfassung der Kreditoren.

Die Erträge und Aufwendungen habe ich anhand von Kennzahlen auf Plausibilität und ergänzend in Stichproben anhand der Belegen beurteilt.

Der Personalaufwand wurde mit der Lohnbuchhaltung verglichen.

Art, Umfang und Ergebnis meiner im Einzelnen vorgenommenen Erstellungs- und Plausibilitätsbeurteilungen sind, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in meinen Arbeitspapieren festgehalten.

Als Erstellungsunterlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, die vollständigen Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut des Auftraggebers.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

Bund Katholischer Unternehmer e.V. Gemeinnütziger Verein, 50676 Köln

Von dem Vorstand wurde mir in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse des Auftraggebers vollständig und richtig enthalten sind.

Rechtliche Verhältnisse

Name:	Bund Katholischer Unternehmer e.V
Rechtsform:	e.V.
Sitz:	Köln
Satzung vom:	27. März 1949 in der Fassung vom 29. September 2023
Vereinsregister:	Amtsgericht Köln, VR 4507
Zwecke:	<p>Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und kirchliche Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.</p> <p>Zweck des Vereins ist es, auf der Basis ökonomischen Sachverständes an einer ganzheitlichen, menschengerechten Ordnung in Wirtschaft und Gesellschaft mitzuarbeiten. Davon ausgehend werden Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, internationale Gesinnung und Toleranz und das demokratische Staatswesen gefördert. Der BKU stützt sich in seinem Handeln auf die Katholische Soziallehre, wie sie insbesondere von den Enzykliken der Päpste und der Pastoralkonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils vorgegeben wird, auf die Ordnungsidee der Sozialen Marktwirtschaft und die Prinzipien des Rechtsstaates.</p>
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember
Organe:	<ol style="list-style-type: none">1. Delegiertenversammlung2. Konferenz der Diözesanvorsitzenden3. Diözesangruppenversammlungen4. Bundesvorstand5. geschäftsführende Bundesvorstand6. Diözesanvorstände
Vorstand:	<p>Geschäftsführender Vorstand</p> <p>Dr. Martin Nebeling (Vorsitzender)</p> <p>Andree Brüning (stellvertretender Vorsitzende)</p> <p>Daniel Trutwin (stellvertretender Vorsitzende)</p> <p>Dr. Michael Gude (Schatzmeister)</p> <p>weitere gewählte Mitglieder</p> <p>Dr. Damian Klimke</p> <p>Maximilian Mertens</p> <p>Susanne Möhring</p> <p>Dr. Rüdiger von Stengel</p> <p>Dr. Dr. Kai Witzel</p>

Geschäftsführer: Hans-Peter Meinhardt

Steuerliche Verhältnisse

Steuernummer: 214/5851/0207

Finanzamt: Köln-Altstadt

Gemeinnützigkeit: Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige und kirchliche Zwecke. Er ist mit seinem ideellen Bereich, der Vermögensverwaltung und den Zweckbetrieben von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Mit seinen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben unterliegt er der Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe sind insbesondere:

- Sponsoring
- Anzeigengestaltung und -veröffentlichung
- Verkauf von Speisen und Getränken auf Veranstaltungen
- Geschäftsbesorgung für Bund Katholischer Rechtsanwälte
- Verkauf von Büchern

Umsatzsteuer: Der Verein unterliegt mit seinen Zweckbetrieben und den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben der Umsatzsteuer.

Buchführung

Die Buchführung wurde auf den EDV-Systemen des Vereins erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.2.2024 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf meinem EDV-System erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn im RZ mit LODAS der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 01.04.2019 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die Aufzeichnung der Geschäftsvorfälle erfolgte nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Kontierung und die Auswertung erfolgte nach dem DATEV-Kontenrahmen SKR42.

Jahresabschluss

Bei Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handels- und Steuerrechts beachtet. Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden gemäß Anweisung der Geschäftsführung ausgeübt.

Das Anlagevermögen wird durch ein EDV-gestütztes Anlageverzeichnis nachgewiesen. Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten weniger als €800,00 betragen, wurden sofort abgeschrieben.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind durch Saldenlisten und sonstigen Unterlagen nachgewiesen. Sie werden zum Nennwert angesetzt. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die liquiden Mittel wurden durch Kassenbücher sowie durch Saldenbestätigungen und Kontoauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die Bilanzierung erfolgt zum Nennwert.

Der Nachweis der Rechnungsabgrenzungsposten erfolgte durch Rechnungen und Zahlungsbelege.

Die Rückstellungen wurden mit Verträgen und sonstigen Unterlagen nachgewiesen. Sie wurden mit dem Erfüllungsbetrag bemessen, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich war. Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten wurden mit Saldenlisten und sonstigen Unterlagen nachgewiesen. Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Zusammenfassendes Ergebnis

Die Aufzeichnungen der Geschäftsvorfälle des Vereins sind nach meinen Feststellungen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Vereins angemessen.

Die Buchführung und die weiteren beurteilten Unterlagen entsprechen damit nach meinen Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Beurteilung ergab keine Beanstandungen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden auf Basis der vom Verein geführten Bücher und der mir darüber hinaus vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte nach den gesetzlichen Gliederungs- und Bewertungsvorschriften erstellt. Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden gemäß Anweisung durch den Vorstand ausgeübt.

Bescheinigung/Vermerk

Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung mit umfassenden Beurteilungen

Ich habe auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Bund Katholischer Unternehmer e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß auf Ordnungsmäßigkeit beurteilt habe, sowie die mir erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der mir vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise habe ich Beurteilungen so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil abgegeben werden kann. Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei meiner Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse sind die mir vorgelegten Unterlagen, auf deren Grundlage ich den Jahresabschluss erstellt habe, ordnungsgemäß.

Bonn, den 29. Mai 2024

Dipl. Kfm Matthias Reichardt
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

BILANZ zum 31. Dezember 2023

Bund Katholischer Unternehmer e.V. Gemeinnütziger Verein, 50676 Köln

AKTIVA**PASSIVA**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gewinnrücklagen			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		604,02	7.812,02	1. Freie Gewinnrücklagen	227.181,12		184.260,34
II. Sachanlagen				2. Sonstige Gewinnrücklagen	<u>7.472,70</u>	234.653,82	7.472,70
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Sonstige Anlagen und Ausstattung		2.555,51	7.457,51	B. SONDERPOSTEN AUS ZWECKGEBUNDENEN SPENDEN		751,00	8.321,00
B. UMLAUFVERMÖGEN				C. RÜCKSTELLUNGEN			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände				1. Sonstige Rückstellungen		9.280,00	9.200,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.845,00		7.805,37	D. VERBINDLICHKEITEN			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	29.000,65		21.888,54	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		10,50
II. Wertpapiere				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.506,12		42.552,86
1. Sonstige Wertpapiere	149.172,33		0,00	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>4.478,92</u>	31.985,04	2.248,46
III. Kasse, Bank	<u>60.950,80</u>	272.968,78	208.968,37	E. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		1.095,00	2.852,50
Übertrag		276.128,31	253.931,81	Übertrag		277.764,86	256.918,36

BILANZ zum 31. Dezember 2023

Bund Katholischer Unternehmer e.V. Gemeinnütziger Verein, 50676 Köln

AKTIVA					PASSIVA		
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		276.128,31	253.931,81	Übertrag		277.764,86	256.918,36
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		1.636,55	2.986,55				
		<u>277.764,86</u>	<u>256.918,36</u>			<u>277.764,86</u>	<u>256.918,36</u>
		<u><u>277.764,86</u></u>	<u><u>256.918,36</u></u>			<u><u>277.764,86</u></u>	<u><u>256.918,36</u></u>

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	338.880,00		351.955,00
2. Zuschüsse	<u>53.415,00</u>	392.295,00	44.299,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	3.641,11		3.551,73-
2. Personalkosten	219.414,92		215.772,48
3. Reisekosten	18.586,12		18.934,72
4. Raumkosten	21.318,80		20.629,66
5. Übrige Ausgaben	<u>54.897,39</u>	317.858,34-	72.978,97
GEWINN/VERLUST ideeller Bereich		<u>74.436,66</u>	<u>71.489,90</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
Spenden	35.230,71		34.149,40
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	6.102,11		4.748,24
2. Nicht abziehbare Ausgaben			
Gezahlte/hingegebene Spenden	0,00		9.999,99
Sonstige nicht abziehbare Ausgaben	<u>74.060,91</u>	32.728,09-	75.401,70
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten		<u>32.728,09-</u>	<u>46.504,05-</u>
C. VERMÖGENSVERWALTUNG			
Einnahmen			
Ertragsteuerfreie Einnahmen			
Zins- und Kurserträge		3.495,52	122,08
GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung		<u>3.495,52</u>	<u>122,08</u>
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE			
Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)			
1. Umsatzerlöse		34.935,20	26.182,49
Übertrag		80.139,29	51.290,42

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		80.139,29	51.290,42
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		38.091,10	48.235,55
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		3.155,90-	22.053,06-
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 2		<u>3.155,90-</u>	<u>22.053,06-</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe		<u><u>3.155,90-</u></u>	<u><u>22.053,06-</u></u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE			
Sonstige Geschäftsbetriebe 1			
1. Umsatzerlöse		52.421,91	48.918,37
2. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		51.549,32	47.121,63
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		872,59	1.796,74
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe 1		<u>872,59</u>	<u>1.796,74</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetriebe		<u><u>872,59</u></u>	<u><u>1.796,74</u></u>
F. VEREINSERGEBNIS		<u><u>42.920,78</u></u>	<u><u>4.851,61</u></u>
Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrücklagen		42.920,78	4.851,61
G. ERGEBNISVORTRAG		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2023

Bund Katholischer Unternehmer e.V. Gemeinnütziger Verein, 50676 Köln

	Buchwert 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibungen	Zuschreibungen	Buchwert 31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
ANLAGEVERMÖGEN							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.812,02	0,00	0,00	0,00	7.208,00	0,00	604,02
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	7.812,02	0,00	0,00	0,00	7.208,00	0,00	604,02
II. Sachanlagen							
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Sonstige Anlagen und Ausstattung	7.457,51	237,04	0,00	0,00	5.139,04	0,00	2.555,51
Summe Sachanlagen	7.457,51	237,04	0,00	0,00	5.139,04	0,00	2.555,51
Summe Anlagevermögen	15.269,53	237,04	0,00	0,00	12.347,04	0,00	3.159,53

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>604,02</u>	<u>7.812,02</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
EDV-Software, entgeltl. erworben	604,02	7.812,02

Der Wertansatz verringerte sich durch vorgenommene Abschreibungen in Höhe von 7.208,00 €

II. Sachanlagen

1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>2.555,51</u>	<u>7.457,51</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sonstige Anlagen und Ausstattung	2.551,51	7.392,51
Geschäftsausstattung	0,00	0,00
Büroeinrichtung	4,00	65,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>2.555,51</u>	<u>7.457,51</u>

Veränderungen des Wertansatzes zum Bilanzstichtag ergaben sich durch Zugänge (237,04 €) und Abschreibungen (5.139,04 €).

B. UMLAUFVERMÖGEN**I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände**

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>33.845,00</u>	<u>7.805,37</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Forderungen aus Mitgliedsbeiträgen	40.345,00	17.805,37
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	<u>-6.500,00</u>	<u>-10.000,00</u>
	<u>33.845,00</u>	<u>7.805,37</u>

Da zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung trotz mehrfacher Mahnläufe Mitgliedsbeiträge des Geschäftsjahres in Höhe von 6,5 T€ noch nicht gezahlt waren, wurde aus Vorsichtsgründen eine Wertberichtigung auf die Forderungen gebildet.

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>29.000,65</u>	<u>21.888,54</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	2,00	2,00
sonstige Forderungen	28.998,65	21.090,48
Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00	59,89
Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00	3.014,10
Umsatzsteuer 7%	0,00	-5,87
Umsatzsteuer 19%	0,00	-9.278,55
Umsatzsteuer	<u>0,00</u>	<u>7.006,49</u>
	<u>29.000,65</u>	<u>21.888,54</u>

Die sonstigen Forderungen beinhalten u.a. Sponsoringbeiträge (12.971,00 €), Anzeigenerlöse betreffend das BKU-Journal 2/2023 (10.535,78 €) sowie Zinsansprüche (2.205,95 €). Die Forderungen waren zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung alle beglichen.

II. Wertpapiere

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Sonstige Wertpapiere	<u>149.172,33</u>	<u>0,00</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sonstige Wertpapiere	149.172,33	0,00

Der ausgewiesene Saldo wurde durch einen stichtagsgerechten Depotauszug nachgewiesen.

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
III. Kasse, Bank	<u>60.950,80</u>	<u>208.968,37</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Kasse	345,19	750,30
Pax-Bank Köln Nr. 13737010	34.447,71	52.533,33
Pax-Bank Festgeldkonto Nr. 13737460	5.788,52	105.684,74
Konto Festgeld 13737703	0,00	50.000,00
Pax-Bank für DG Freiburg 13737002	8.642,33	0,00
Konto 13737037 DG München	<u>11.727,05</u>	<u>0,00</u>
	<u>60.950,80</u>	<u>208.968,37</u>

Die ausgewiesenen Guthabensalden stimmen mit den Rechnungsabschlüssen der Institute sowie dem Kassenbuch zum Bilanzstichtag überein.

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>1.636,55</u>	<u>2.986,55</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
aktive Rechnungsabgrenzung	1.636,55	2.986,55

Ausgewiesen wird die in 2023 gezahlte Miete der Geschäftsräume für Januar 2024.

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Summe Aktiva	<u>277.764,86</u>	<u>256.918,36</u>
A. VEREINSVERMÖGEN		
I. Gewinnrücklagen		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Freie Gewinnrücklagen	<u>227.181,12</u>	<u>184.260,34</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO	227.181,12	184.260,34
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Sonstige Gewinnrücklagen	<u>7.472,70</u>	<u>7.472,70</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Projektrücklagen	7.472,70	7.472,70
<p>Hierunter werden zweckgebundene Mittel für in Folgejahren durchzuführende Projekte ausgewiesen. Die Rücklagen betreffen in Höhe von 1.972,70 € die Projekte Cusanuswerk / Veranstaltungen und in Höhe von 5.500,00 € den Veranstaltungsfonds.</p>		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
B. SONDERPOSTEN AUS ZWECKGEBUNDENEN SPENDEN	<u>751,00</u>	<u>8.321,00</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Längerfristig gebundene Spenden	751,00	8.321,00

Für Spenden für die Anschaffung von IT-Maßnahmen in Höhe von 22.711,32 € wurde in 2021 ein Sonderposten gebildet. Dieser wird über die Nutzungsdauer der durch die Spenden finanzierten Anlagegüter ertragswirksam aufgelöst. Der Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand 01.01.2023	Zugang	Auflösung	Stand 31.12.2023
zweckgebundene Spenden für IT				
Website und Intranet	7.809,00	0,00	7.208,00	601,00
Videokonferenzkamera	<u>.512,00</u>	<u>0,00</u>	<u>362,00</u>	<u>150,00</u>
	<u>8.321,00</u>			<u>751,00</u>

C. RÜCKSTELLUNGEN

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Sonstige Rückstellungen	<u>9.280,00</u>	<u>9.200,00</u>
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Sonstige Rückstellungen	9.280,00	9.200,00

Die Sonstigen Rückstellen wurden gebildet für Kosten der Jahresabschlusserstellung (4.000,00 €), für Berufsgenossenschaftsbeiträge 2023 (600,00 €) sowie für Resturlaubsansprüche der Mitarbeiter (4.680,00 €).

D. VERBINDLICHKEITEN

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	<u>0,00</u>	<u>10,50</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Pax-Bank für DG Freiburg 13737002	0,00	10,50
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>27.506,12</u>	<u>42.552,86</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Verbindlichkeiten L+L ohne Kontokorrent	27.506,12	42.552,86

Die Lieferantenverbindlichkeiten waren zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung alle beglichen.

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>4.478,92</u>	<u>2.248,46</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Abziehbare Vorsteuer 7%	-82,03	0,00
Abziehbare Vorsteuer 19%	-3.006,12	0,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	2.180,61	2.248,46
Umsatzsteuer 7%	10,41	0,00
Umsatzsteuer 19%	9.931,88	0,00
Umsatzsteuer	-3.567,49	0,00
Umsatzsteuer Vorjahr	-988,34	0,00
	<u>4.478,92</u>	<u>2.248,46</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
E. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-POSTEN	<u>1.095,00</u>	<u>2.852,50</u>

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
vorausgezahlte Mitgliedsbeiträge	1.095,00	2.852,50

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Summe Passiva	<u>277.764,86</u>	<u>256.918,36</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

A. IDEELLER BEREICH

I. Nicht steuerbare Einnahmen

	2023 EUR	2022 EUR
1. Mitgliedsbeiträge	<u>338.880,00</u>	<u>351.955,00</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Mitgliedsbeiträge	338.880,00	351.955,00

	2023 EUR	2022 EUR
2. Zuschüsse	<u>53.415,00</u>	<u>44.299,00</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Zuschüsse DG Gruppen	38.915,00	32.299,00
Zuschüsse Projekte auf Bundesebene	9.500,00	7.000,00
Zuschuss Verband der Diözesen Deutschl.	<u>5.000,00</u>	<u>5.000,00</u>
	<u>53.415,00</u>	<u>44.299,00</u>

II. Nicht anzusetzende Ausgaben

	2023 EUR	2022 EUR
1. Abschreibungen	<u>3.641,11</u>	<u>-3.551,73</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Abschreibungen auf Sachanlagen	10.995,88	13.629,02
Sofortabschreibung GWG	215,23	389,25
Erträge a. d. Auflösung von Sonderposten	<u>-7.570,00</u>	<u>-17.570,00</u>
	<u>3.641,11</u>	<u>-3.551,73</u>
	2023 EUR	2022 EUR
2. Personalkosten	<u>219.414,92</u>	<u>215.772,48</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Löhne und Gehälter	174.907,04	166.591,49
Ehrenamtszuschale	-6.246,05	0,00
Abgeführte Lohnsteuer	216,00	201,00
Gesetzliche Sozialaufwendungen	39.192,89	38.322,59
Aushilfslöhne	10.800,00	10.105,80
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<u>545,04</u>	<u>551,60</u>
	<u>219.414,92</u>	<u>215.772,48</u>
	2023 EUR	2022 EUR
3. Reisekosten	<u>18.586,12</u>	<u>18.934,72</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Reisekosten gesamt	18.586,12	18.934,72

	2023 EUR	2022 EUR
4. Raumkosten	<u>21.318,80</u>	<u>20.629,66</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Miete und Pacht/Mietnebenkosten	17.831,85	17.901,67
Raumnebenkosten	<u>3.486,95</u>	<u>2.727,99</u>
	<u>21.318,80</u>	<u>20.629,66</u>
	2023 EUR	2022 EUR
5. Übrige Ausgaben	<u>54.897,39</u>	<u>72.978,97</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Aufwandsentschädigung Berater	9.588,48	9.715,20
IT-Beratung	3.113,00	3.805,40
Miete für Telefonanlage/Neuer Kopierer	0,00	235,62
Kopierer/Telefonanlage/ Wartung	2.687,61	2.094,31
Telefon/Telefax Kosten	856,90	1.231,68
Bürobedarf	428,00	492,20
Porto	2.533,33	3.239,41
Zeitschriften/Literatur	333,49	690,32
sonstige betrieblichl Kosten	95,65	263,18
Bewirtung	25,52	629,62
Beiträge Verbände	10.396,60	10.713,39
Versicherungen	1.614,25	1.908,03
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	19,06	183,16
Rechts- und Beratungskosten	6.844,17	8.100,10
Einstellung/Auflösung Einzelwertb.	-3.500,00	10.000,00
Nebenkosten des Geldverkehrs	365,14	226,23
Abschreibungen auf Beitragsforderungen	6.650,00	3.425,50
Nicht abzieh. VoSt (so betr Aufwand)	<u>12.846,19</u>	<u>16.025,62</u>
	<u>54.897,39</u>	<u>72.978,97</u>
	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST ideeller Bereich	<u>74.436,66</u>	<u>71.489,90</u>

B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN**I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)****1. Steuerneutrale Einnahmen**

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
Spenden	<u>35.230,71</u>	<u>34.149,40</u>

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
Spenden DG Gruppen	6.060,00	7.941,00
Geldzuwendungen gg. Zuwendungsbestätig.	14.519,13	21.158,40
Spenden Projekte / Veranstaltungen	<u>14.651,58</u>	<u>5.050,00</u>
	<u>35.230,71</u>	<u>34.149,40</u>

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	<u>6.102,11</u>	<u>4.748,24</u>

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
Erstattung Lohnfortzahlung	6.102,11	4.748,24

2. Nicht abziehbare Ausgaben

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
Gezahlte/hingegebene Spenden	<u>0,00</u>	<u>9.999,99</u>

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
geleistete Spenden/Zuwendungen	0,00	9.999,99

	2023 EUR	2022 EUR
Sonstige nicht abziehbare Ausgaben	<u>74.060,91</u>	<u>75.401,70</u>

	2023 EUR	2022 EUR
sonstige n.abz. Ausgaben DGs	35.837,59	45.970,64
Vorstand	803,00	954,35
Kosten Arbeitskreise	1.259,95	0,00
Ausgaben Projekte/Veranstaltungen	10.979,54	0,00
BKU-Journal	21.116,34	22.024,22
BKU-Internetpräsentation	3.421,57	3.165,72
sonstige Öffentlichkeitsarbeit	642,92	3.286,77
	<u>74.060,91</u>	<u>75.401,70</u>

	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Pos- ten	<u>-32.728,09</u>	<u>-46.504,05</u>

C. VERMÖGENSVERWALTUNG

I. Einnahmen

1. Ertragsteuerfreie Einnahmen

	2023 EUR	2022 EUR
Zins- und Kurserträge	<u>3.495,52</u>	<u>122,08</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Zinserträge 0% USt	3.495,52	122,08
	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung	<u>3.495,52</u>	<u>122,08</u>

D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE**I. Sonstige Zweckbetriebe 2 (Umsatzsteuerfrei)**

	2023 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	<u>34.935,20</u>	<u>26.182,49</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Tagungsbeiträge ust-frei	34.935,20	26.182,49
2. Materialaufwand		
	2023 EUR	2022 EUR
Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>38.091,10</u>	<u>48.235,55</u>
	2023 EUR	2022 EUR
Veranstaltungskosten (Tagungen)	38.091,10	48.235,55
	2023 EUR	2022 EUR
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-3.155,90</u>	<u>-22.053,06</u>
	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe 2	<u>-3.155,90</u>	<u>-22.053,06</u>
	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST Sonstige Zweckbetriebe	<u>-3.155,90</u>	<u>-22.053,06</u>

E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE**I. Sonstige Geschäftsbetriebe 1**

	2023 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	<u>52.421,91</u>	<u>48.918,37</u>

	2023 EUR	2022 EUR
weitere Einnahmen mit MWSt	300,00	1.440,00
Einnahmen Sponsoring Veranstaltungen	30.650,00	23.500,00
Anzeigen Journal	17.337,20	20.258,10
Bund Kath. Rechtsanwälte	3.959,36	3.619,58
Erträge aus Schriftenverkauf 5 bzw. 7% USt	148,79	83,88
Anstecknadeln 16 bzw. 19 % USt.	<u>26,56</u>	<u>16,81</u>
	<u>52.421,91</u>	<u>48.918,37</u>

2. Materialaufwand

	2023 EUR	2022 EUR
Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>51.549,32</u>	<u>47.121,63</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Kosten BKU-Journal	23.593,35	25.293,75
Kosten BKR	3.635,80	3.463,58
Kosten Sponsoring Veranstaltungen	<u>24.320,17</u>	<u>18.364,30</u>
	<u>51.549,32</u>	<u>47.121,63</u>

	2023 EUR	2022 EUR
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>872,59</u>	<u>1.796,74</u>

	2023 EUR	2022 EUR
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetrie- be 1	<u>872,59</u>	<u>1.796,74</u>
GEWINN/VERLUST Sonstige Geschäftsbetrie- be	<u>872,59</u>	<u>1.796,74</u>
F. VEREINSERGEBNIS	<u>42.920,78</u>	<u>4.851,61</u>
VEREINSERGEBNIS	42.920,78	4.851,61
1. Einstellungen in die sonstigen Ergebnisrückla- gen	<u>42.920,78</u>	<u>4.851,61</u>
Einstellungen sonstige Rücklagen	42.920,78	4.851,61
G. ERGEBNISVORTRAG	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Bund Katholischer Unternehmer e.V. Gemeinnütziger Verein, 50676 Köln

	<u>2023 EUR</u>	<u>2022 EUR</u>
ERGEBNISVORTRAG	0,00	0,00

Kostenstellenauswertung